

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 12.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

von Heute

Petrus antwortet dem Bethli

Liebes Bethli!

Soeben habe ich — es geht bei uns etwas länger — die Spalternummer zwölf erhalten, in welcher Du Dich in angenehm witziger Form mit der Großwetterlage befasstest. Ein etwas ungewöhnliches Thema aus der Feder, bzw. aus der Hermes Baby einer Frau! Ich bitte Dich um Entschuldigung, daß ich herausgefunden habe, aus welcher Tiefe des schwer ergründlichen Frauenherzens Du den Vorwurf hiezu heraufgeholt hast. Der Werdegang sei Dir in umgekehrter Reihenfolge nochmals in Erinnerung gerufen: Großwetterlage - Wetterlage - Föhn - Kopfweh - Fasnacht! Auch diese Kombination, die äußerste Ursache eines Märzenkopfwehs zu ergründen, hat etwas für sich. Ein Lob gehört Dir ohnehin. Denn, diese Kombination zu finden und daraus frisch und fröhlich ein paar Spalterzeilen zu schlagen, das blieb aus großer Schar einzig und allein Dir vorbehalten.

Es gibt also, weil Du das so genau wissen mußt, eine Großwetterlage. Dieselbe existierte auch im Wortgebrauch schon, als jener Mann, der den Pinsel wegwarf und sich auf Großraum umstellte, sich noch in jenen Euch unbekannten Gefilden, die Ihr den Kindern mit Storchenteich erklärt, befand. Als er dort noch ein unschädliches Dasein fristete, aus welchem ihn die auch wieder nicht von ihm erfundene «Dynamik» des Seins und Werdens an das Sonnenlicht förderte.

Im weiteren — der Großmuffi von Jerusalem ist schließlich auch nicht von vorgestern!

Eure Wetterlage auf der Alpennordseite unterscheidet sich oft auffällig von der Großwetterlage. Eingangs März, an den Geburtstagen Deines Kopfwehs, war die Großwetterlage über Europa ausgesprochen zyklonal und «nieder-schlagsträchtig» — Südschweiz, Italien, Spanien, Frankreich, Deutschland und Belgien meldeten Schneefälle. Ihr Ostschweizer Sportler aber erlebte umsonst eine Unterlage für Eure Bretter. Ich war nämlich nicht zuständig (und niemand wird behaupten, ich amtiere in Bern). Schau, Bethli, das ist so: Über dem Regentropfen steht die Wolke, über ihr die Wetterlage, über der Wetterlage die Großwetterlage und darüber schließlich meine Wenigkeit, wenn auch nicht als letzte Instanz!

Daß die Großwetterlage den Kampf zwischen Zyklonen und Antizyklonen widerspiegelt, hast Du richtig erraten. Du siehst, es ist dies also nicht mein

Kampf! Lass' die irdischen Wettermacher ruhig Großwetterlage schreiben. Dieselbe kann auch von ihnen nur analysiert, nicht aber beeinflusst werden. Die Beeinflussung der Großwetterlage durch den Menschen ist allerdings nicht mehr unmöglich. Sollten einmal über weiten Gebieten der Erde die schaurigen Feuer-, Rauch- und Staubpilze der Atombomben gegen Himmel steigen, könnte es wohl sein, daß ich den letzten irdischen Wetterbericht persönlich schreiben muß: «Die Großwetterlage hat sich wesentlich verändert!»

Lass' aber den Kopf nicht sinken. Denke von Zeit zu Zeit an mich — vielleicht beim nächsten Kopfweh! Und kommt bis dahin keines mehr — es ist ja sooo geschwind wieder März!

Mit himmlischem Gruß Petrus.

Lieber Petrus!

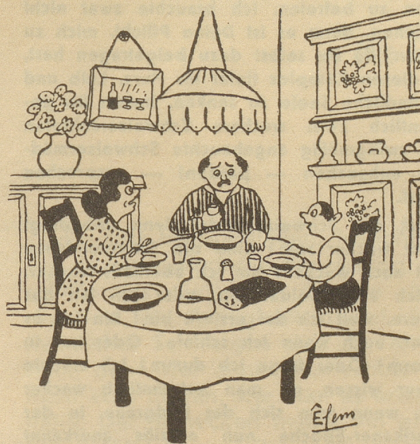
Endlich einmal ein Mann, der mich ernstnimmt, und sich sogar bemüht, mich ein bißchen aufzuklären! Mit herzlichem Dank für deine überirdische Geduld. Bethli.

Heimatklänge

In einer französischen Zeitung (Lozère Nouvelle) vom 3. März 1946 wird unter andern Rationierungsnachrichten mitgeteilt:

«Gegen den Coupon G.B. der März-Lebensmittellkarte dürfen per Bezüger abgegeben werden: 0 Gramm Butter.»

Das erinnert mich an irgend etwas, ich habe bloß vergessen, an was.



Der Suppenkaspar

«Wenn Wassermangel ist, warum zwingt man uns dann es zu trinken?» Ici Paris

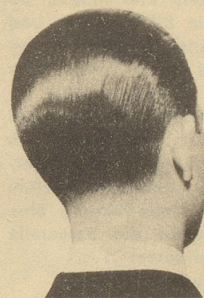
Splitter

Im Traum pflegt man zuweilen altruistisch zu sein. Denn das kostet ja nichts ... hkst.

Schönheit

Es ist etwas Eigenartiges um schöne Beine. So wie der Schleier den Reiz der Schönheit vollendet, schafft der feine Strumpf am Bein jene Linie, die elegante Frauen sich wünschen ... und die man am hauchdünnen Elbeo-Strumpf immer wieder bewundert. Man erkennt ihn am eingewirkten Elbeo-Wort im Doppelrand.

ELBEO
Strümpfe



Der Kenner

verwendet
für das Festlegen
der Haare

BIRKA-FIX

Ein Schweizer-Produkt der Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard in Faido. Erhältlich in Apotheken, Drogerien und bei Coiffeuren.

Hilfe gegen Entzündungen

Geschwüre, Krampfadern und Hämorrhoiden mit der Salbona-Spezial-Salbe. Jetzt in jeder Apotheke erhältlich zu Fr. 1.75 und Fr. 3.75.

Rheuma Gicht

Die neu entdeckte, brasilianische Pflanze „Paraguayensis“ packt das Uebel an der Wurzel, scheidet die Harnsäure aus, treibt die Gifte aus dem Körper, regt den Stoffwechsel an und befreit die Leber von Blutandrang. Die wirksamen Stoffe der Paraguayensis-Pflanze enthält:

Verlangen Sie ausdrücklich:
Original-Tee-Packung Fr. 2.— u. 5.—
Auch in Tabletten zu Fr. 2.— u. 5.—
in Apotheken erhältlich.

Depot und prompter Versand durch
ST. JAKOBS-APOTHEKE
Zürich, Badenerstrasse 2 Tel. 23 68 43

Tilmar



anstatt sich abmühen ... den Nebelspalter lesen!

Der SIX MADUN-Blocher
wird es Ihnen ermöglichen.

SIX MADUN Sissach